

Wettbewerb

Klimaaktive Kommune 2020 gesucht

[09.01.2020] Auch in diesem Jahr wird die „Klimaaktive Kommune“ gesucht. Bis zum 31. März 2020 können sich Städte, Landkreise und Gemeinden in drei Kategorien und für einen Sonderpreis bewerben. Die zehn Preise sind mit insgesamt 250.000 Euro dotiert.

Der Wettbewerb „Klimaaktive Kommune 2020“ ist gestartet. Auf zehn Kommunen warten insgesamt 250.000 Euro Preisgeld für wirkungsvolle, beispielhafte und innovative Maßnahmen und Projekte zum Klimaschutz und zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2020. Initiatoren des Wettbewerbs sind das Bundesumweltministerium und das Deutsche Institut für Urbanistik. Kooperationspartner sind der Deutsche Städtetag, der Deutsche Landkreistag und der Deutsche Städte- und Gemeindebund. In diesem Jahr sind Bewerbungen in drei Kategorien möglich. Kategorie eins betrifft die Ressourcen- und Energieeffizienz, Kategorie zwei die Klimaanpassung und Kategorie drei kommunale Klimaaktivitäten zum Mitmachen. Ein Sonderpreis wird für den Komplex „Kommune und Jugend gemeinsam klimaaktiv“ vergeben.

In allen Kategorien sind innovative Projekte von besonderem Interesse. Ausdrücklich von den Initiatoren gewünscht sind zudem Kooperationsprojekte, bei denen die kommunale Verwaltung mit weiteren Akteuren wie Vereinen, Verbänden, Kammern, Handwerk oder mit anderen Kommunen sowie mit kommunalen Unternehmen zusammenarbeitet. Teilnahmeberechtigt sind Städte, Landkreise und Gemeinden. Es gibt keinen Ausschluss für Teilnehmende oder Projekte vorheriger Wettbewerbsrunden. Gewinner der Vorjahre können sich mit neuen Projekten bewerben.

Die Gewinner werden im Rahmen einer öffentlichen Preisverleihung auf der 13. Kommunalen Klimakonferenz voraussichtlich am 26. November 2020 in Berlin bekannt gegeben und ausgezeichnet.

(ur)

Informationen und Unterlagen zum Wettbewerb

Stichwörter: Klimaschutz, Deutsches Institut für Urbanistik, Klimaaktive Kommune